

Niederschrift

**über die 2. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planung und Umwelt
des Rates der Gemeinde Nordkirchen der Wahlperiode 2009 bis 2014
am 22. April 2010 im Sitzungssaal
des Bürgerhauses, Am Gorbach 2**

Beginn der Sitzung: 16:30 Uhr
Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

Die folgenden Ausschussmitglieder sind anwesend:

von der Fraktion der „CDU“

Appel, Dirk	
Falke, Annegret	
Geiser, Leonhard	bis TOP A 8
Quante, Clemens	Vorsitzender
Quante, Thomas	
Rath, Christoph	bis TOP A 8
Wellmann, Maria	

von der Gruppe Nordkirchen

von der Fraktion der „SPD“

Bogade, Paul
Heyer, Wolfgang
Schröer, Petra

von der Fraktion „Grüne“

Kruse, Richard
Tegeler, Meinhard

von der Fraktion „UWG“

Lübbert, Christian

von der Fraktion „FDP“

Seidel, Joachim

Es fehlen:

von der Fraktion der „CDU“

Stiens, Michael

von der Fraktion der „SPD“

Steinhoff, Lothar

Als Gäste sind anwesend:

Arbeitsgruppe (Studenten) der Fachhochschule Frankfurt am Main unter Leitung von Herrn Prof. Dr. Ansgar Greiwe zu TOP A 2

Herr Guido Wallraven von der Gemeinde Saerbeck zu TOP A 3

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bergmann, Dietmar
Bürgermeister
bis TOP A 4.5

Klaas, Josef
Gährken, Edmund
Kortmann, Jan
Auszubildender
- Schriftführer -

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung

- 1 Anträge zur Tagesordnung
- 2 Vorstellung des „Baugebietsnavigators“
- 3 Kommunale Energiepolitik
- 4 Planungsangelegenheiten
- 4.1 2. Änderung des Bebauungsplanes „Mauritiusstraße“, Ortsteil Nordkirchen
- 4.2 2. Änderung des Bebauungsplanes „Lüdinghauser Straße-West“, Ortsteil Nordkirchen
- 4.3 2. Änderung des Bebauungsplanes „Kolpingstraße-Nord“ im Ortsteil Capelle
- 4.4 2. Änderung des Bebauungsplanes „Bleckkamp“, Ortsteil Capelle
- 4.5 3. Änderung des Bebauungsplanes „Münsterstraße“, Ortsteil Südkirchen
- 5 4. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Gemeinde Nordkirchen
- 6 Mitteilung über erteilte Einvernehmen im Baugenehmigungsverfahren/
Genehmigungsfreistellung nach § 67 BauO NRW
- 7 Mitteilungen der Verwaltung
- 8 Anfragen der Ausschussmitglieder

B. Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Auftragsvergaben
- 2 Mitteilungen der Verwaltung
- 3 Anfragen der Ausschussmitglieder

Zur heutigen Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planung und Umwelt wurde am 13.04.2010 schriftlich eingeladen.

Herr Quante eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

A. Öffentliche Sitzung

1 Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge gestellt.

2 Vorstellung des „Baugebietsnavigators“

Herr Quante begrüßt die anwesende Studentengruppe der FH Frankfurt am Main und deren Professor Herrn Dr. Ansgar Greiwe, dem er das Wort erteilt.

Herr Dr. Greiwe beschreibt kurz, wie es zu dem Projekt gekommen und warum gerade Nordkirchen ausgewählt worden sei. Er bittet einen seiner Studenten, Herrn Möller, die Präsentation zu leiten.

Herr Möller beschreibt im Folgenden, wie die Projektgruppe an die Aufgabe heran gegangen ist und wie die technischen Möglichkeiten der heutigen Zeit ausgenutzt werden, um das beste Ergebnis zu erzielen. Er erläutert unter anderem, dass man die Luftbilder von Nordkirchen und dem Baugebiet „Rosenstraße-West“ mit einem RC-Copter gemacht habe, an dem eine schwenkbare, hoch auflösende Kamera installiert worden sei. Weiter beschreibt Herr Möller die praktische Anwendung des Navigators und die Möglichkeiten, die sich daraus ergeben.

Nach Beendigung der Präsentation werden vereinzelte Rückfragen zu dem Projekt von Herrn Prof. Dr. Greiwe und Herrn Möller beantwortet.

Herr Clemens Quante und Herr Bergmann loben das Projekt und sind guter Dinge, dass es auch in Zukunft weitergeführt und auf die Ortsteile Südkirchen und Capelle ausgebaut werden kann. In erster Linie soll der Ortsplan verknüpft werden mit dem neuen Internetauftritt der „Wohnen in Nordkirchen GmbH & Co. KG“.

Zum Ende werden von den Studenten noch Flyer über den Baugebietsnavigator verteilt.

3 Kommunale Energiepolitik

Herr Clemens Quante begrüßt den Vertreter der Gemeinde Saerbeck, Herrn Wallraven. Die Gemeinde Saebeck bekam 2009 zusammen mit der Stadt Bocholt den Titel „NRW-Klimakommune der Zukunft“ verliehen.

Herr Wallraven stellt die Projektabschnitte, die die Gemeinde Saerbeck geplant und teilweise vollzogen hat, in einer interessanten und informativen Präsentation dar. Die Präsentation ist als Anhang beigefügt.

Herr Clemens Quante und Herr Bergmann danken Herrn Walraven für die Präsentation.

Vereinzelte Nachfragen werden von Herrn Wallraven beantwortet.

Herr Bergmann dankt nochmals Herrn Wallraven und merkt an, dass durch die Initiative der Gemeinde auch die Bürger zum Umdenken angeregt werden und dass dieser Prozess in Nordkirchen mit der Idee der Bürgersolaranlage und dem Termin am 06. Mai voranschreiten würde. Über weitergehende Maßnahmen zu einem „Energie- und Klimakonzept Nordkirchen“ soll später erneut beraten werden.

4 Planungsangelegenheiten

4.1 2. Änderung des Bebauungsplanes „Mauritiusstraße“, Ortsteil Nordkirchen

Herr Klaas erläutert den Sachverhalt. Es geht hierbei um das Neubauvorhaben des Caritasverbandes, der an der Mauritiusstraße ein Wohngebäude für zwei Gruppen von Menschen mit Behinderungen errichten möchte. Aufgrund einiger Abweichungen des geplanten Gebäudes vom rechtsgültigen Bebauungsplan wird eine Änderung dieses Planes erforderlich.

Vereinzelte Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Klaas beantwortet.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Durchführung des Verfahrens zur vorgezogenen Bürger- und Behördenbeteiligung im Rahmen der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Mauritiusstraße“ in der Ortslage Nordkirchen.

Abstimmergebnis: einstimmig.

4.2	2. Änderung des Bebauungsplanes „Lüdinghauser Straße-West“, Ortsteil Nordkirchen
------------	---

Herr Klaas erläutert den Sachverhalt. Es geht hierbei um das Grundstück an der Lüdinghauser Straße 31. Der Eigentümer möchte die Lagerhalle, die sich auf dem Grundstück befindet, mittelfristig zu einer Wohnung umbauen.

Herr Tegeler spricht für die Gruppe, dass die Änderung des Bebauungsplanes die Qualität des Wohngebietes verbessere.

Herr Geiser kritisiert, dass bei einer Änderung andere Anwohner auch eine Bebauungsplanänderung durchsetzen könnten.

Herr Klaas antwortet, dass der Eigentümer im Unterschied zu den Nachbarn bereits ein Bauwerk im Änderungsbereich stehen habe und dies ausschlaggebend sei.

Herr Klaas beantwortet noch Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschlussempfehlung an den Rat der Gemeinde:

Der Rat der Gemeinde beschließt die Einleitung des Verfahrens zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Lüdinghauser Straße-West“.

Abstimmergebnis: einstimmig.

4.3	2. Änderung des Bebauungsplanes „Kolpingstraße-Nord“ im Ortsteil Capelle
------------	---

Herr Klaas erläutert den Sachverhalt. Es gehe hierbei um die Neuordnung der öffentlichen Straßen, um kleinere Grundstücke zur besseren Vermarktung zu bekommen, die Lockerung der gestalterischen Festsetzungen, um mehr Interessenten zu gewinnen und die Verlegung eines Spielplatzes aus dem 3. in den 2. Bauabschnitt, damit dieser den bereits vorhandenen Anliegern zur Verfügung stehe.

Herr Tegeler sagt, dass die Gruppe mit der Planänderung einverstanden sei, und dass diese Änderung die Familienfreundlichkeit der Gemeinde widerspiegle und so die volle Unterstützung genießen würde.

Für die CDU spricht Herr Thomas Quante. Er erklärt, dass die CDU die Änderungen voll mittrage.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, lässt der Vorsitzende abstimmen über folgenden

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, in diesem Sinne die vorgezogene Bürger- und Behördenbeteiligung zu einer 2. Änderung des Bebauungsplanes „Kolpingstraße-Nord“ durchzuführen.
2. Dem Rat wird empfohlen, die Einleitung eines Verfahrens zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Kolpingstraße-Nord“ mit diesen Inhalten zu beschließen.

Abstimmergebnis: einstimmig.

4.4	2. Änderung des Bebauungsplanes „Bleckkamp“, Ortsteil Capelle
------------	--

Herr Klaas erläutert den Sachverhalt.

Hierbei gehe es um die Ansiedlung von zwei Gewerbebetrieben. Nachdem jahrelang keine Nachfrage für dieses Grundstück bestanden habe, gebe es nun zwei Interessenten. Allerdings kann dem Flächenwunsch nur entsprochen werden, wenn eine Teilfläche des angrenzenden Regenrückhaltebeckens in der Größe von 500 qm ebenfalls zur Verfügung gestellt werde. Bei den Interessenten handele es sich um ortsansässige Firmen.

Herr Klaas beantwortet vereinzelte Rückfragen.

Herr Tegeler spricht für die Gruppe, dass die Wirtschaftsförderung einheimischer Betriebe dringend erforderlich sei und daher die Gruppe die Planänderung voll mittrage.

Herr Thomas Quante erklärt für die CDU, dass diese den Sachverhalt genau wie die Gruppe sehe und der Änderung ebenfalls zustimme.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, lässt der Vorsitzende abstimmen über folgende

Beschlussempfehlung an den Rat der Gemeinde:

Der Rat der Gemeinde beschließt die Einleitung eines Verfahrens zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Bleckkamp“ im Ortsteil Capelle für den im Auszug aus dem Bebauungsplan dargestellten Bereich.

Abstimmergebnis: einstimmig.

4.5	3. Änderung des Bebauungsplanes „Münsterstraße“, Ortsteil Südkirchen
------------	---

Herr Klaas erläutert den Sachverhalt.

Es handelt sich hierbei um die Aufgabe des Rad- und Fußweges zwischen der Oberstraße und dem Wierlingsweg. Inzwischen wurde mit dem Erschließungsträger vereinbart, dass er den kompletten Gehweg, auch soweit er nicht in seinem Eigentum steht, auf der Südseite der Oberstraße ab der Einmündung Wierlingsweg bis zur Einmündung der Straße Am Teich, auf seine Kosten erstellen lasse. Weiterhin werde er sich in einem vereinbarten Umfang an der Gestaltung einer auch von Kindergärten und der Grundschule in Südkirchen nach Vereinbarung nutzbaren Teichanlage auf dem Privatgrundstück Oberstraße 36 beteiligen.

Daher entfalle der bisher geplante Rad- und Fußweg. Die Grundstücke würden Teil von angrenzenden Wohngrundstücken.

Für die Gruppe erklärt Herr Tegeler, dass die Verwaltung ein positives Verhandlungsergebnis erzielt habe und die Gruppe daher dem Beschlussvorschlag zustimme.

Herr Klaas beantwortet die noch allgemein zu der Planänderung gestellten Fragen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der 3. Änderung des Bebauungsplanes die vorgezogene Bürger- und Behördenbeteiligung durchzuführen.

Abstimmergebnis: einstimmig.

5	4. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Gemeinde Nordkirchen
----------	---

Herr Klaas erläutert den Sachverhalt und teilt mit, dass der Kreis Coesfeld in seiner Stellungnahme zum Entwurf des ABK noch den Anschluss einiger Grundstücke an der Magdheide an die zentrale Schmutzwasserbeseitigung gefordert hat. Diese Anschlüsse sollen nach und nach realisiert werden.

Da keine Wortmeldung erfolgt, lässt der Vorsitzende abstimmen über folgenden

Beschlussvorschlag an den Rat:

Der Rat der Gemeinde beschließt die 4. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Gemeinde Nordkirchen.

Abstimmergebnis: einstimmig.

6 Mitteilung über erteilte Einvernehmen im Baugenehmigungsverfahren/ Genehmigungsfreistellung nach § 67 BauO NRW

Der Ausschuss nimmt die vorgelegte Liste der Bauvorhaben, zu denen der Bürgermeister im März 2010 das Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB aufgrund eigener Zuständigkeit erteilt hat, sowie die genehmigungsfreien Vorhaben nach § 67 BauO NRW zur Kenntnis.

Die von Herrn Tegeler zu dem Bauvorhaben Nr. 17 der Liste gestellten Fragen, werden von Herrn Klaas beantwortet.

7 Mitteilungen der Verwaltung

7.1 Ausweisung eines Reitweges in der Bauerschaft „Berger“, Ortsteil Nordkirchen

In Abstimmung mit dem Landwirt Franz Georg Große Böckmann ist über dessen Grundstück ein neues Reitwegeteilstück ausgeschildert worden. Es dient dem Netzschluss zu bereits ausgewiesenen Reitwegen im Arenberger Forst in Lüdinghausen.

Die entstehenden Kosten der Herrichtung sind zu 100 % durch einen Zuschuss der Bezirksregierung Münster aus Mitteln der Reitabgabe gedeckt.

7.2 1. Änderung des Landesentwicklungsplanes Nordrhein-Westfalen-Energieversorgung

Der Landesentwicklungsplan sichert planerisch Kraftwerksstandorte als Vorranggebiete für Kraftwerknutzungen mit einer Feuerungswärmeleistung von mindestens 300 MW. Die Vorgaben des LEP sind von den anderen Planungsträgern, und damit auch den Städten und Gemeinden, zu beachten.

Nach dem Entwurf der 1. Änderung fallen unter anderem die bisher im LEP dargestellten Standorte für Energieerzeugungsanlagen in der Nähe Nordkirchens

B 3.3 Dülmen-Hiddingsel

B 3.4 Drensteinfurt

B 3.6 Dorsten und

B 4.1 Bergkamen

weg.

Es sollen folgende Kraftwerksstandorte in der Nähe Nordkirchens ausgewiesen bleiben:

Datteln - Meckinghoven

Lünen

Lünen - Lippolthausen

Bergkamen - Heil

Werne - Stockum

Die Verwaltung schlägt vor, zu der 1. Änderung des LEP keine weitergehende Stellungnahme abzugeben.

Falls die Fraktionen jedoch hierüber eine Beratung in diesem Ausschuss wünsche, so mögen sie dies dem Bürgermeister mitteilen.

8 Anfragen der Ausschussmitglieder

8.1 Terrassenüberdachung

Herr Appel fragt, ob eine Terrassenüberdachung genehmigungspflichtig sei.

Herr Klaas bejaht dies im Grundsatz. Nur in Bebauungsplangebieten für Wohngebäude unterliegen diese baulichen Anlagen bei Einzelhäusern der Genehmigungsfreistellung nach § 67 BauO NRW.

8.2 Bürgersolaranlage auf dem Dach der Gesamtschule

Herr Thomas Quante regt an, vor Installation der Solaranlage die Dachflächen, zumindest unter dieser Anlage, aus den Mitteln des Konjunkturpaketes II energetisch zu sanieren.

Herr Klaas erklärt, dass er hierzu keine dringende Notwendigkeit sehe, zumal die Mittel für die Gemeinde aus diesem Programm fast völlig ausgeschöpft seien. Der Restbetrag sei bereits für andere notwendige Sanierungsmaßnahmen verplant.

8.3 Mühlenstraße, Ortsteil Nordkirchen

Frau Schröder berichtet, dass sich Anwohner der Mühlenstraße über Geruchsbelästigungen aus den Kanalschächten beklagen würden.

Herr Klaas teilt hierzu mit, dass dies der Verwaltung bekannt sei. Durchgeführte chemische Reinigungen und teilweise Abdichtungen der Kanaldeckel, haben leider nur zu mäßigem Erfolg geführt.

B. Nicht öffentliche Sitzung

...

Clemens Quante
Vorsitzender

Jan Kortmann
Schriftführer